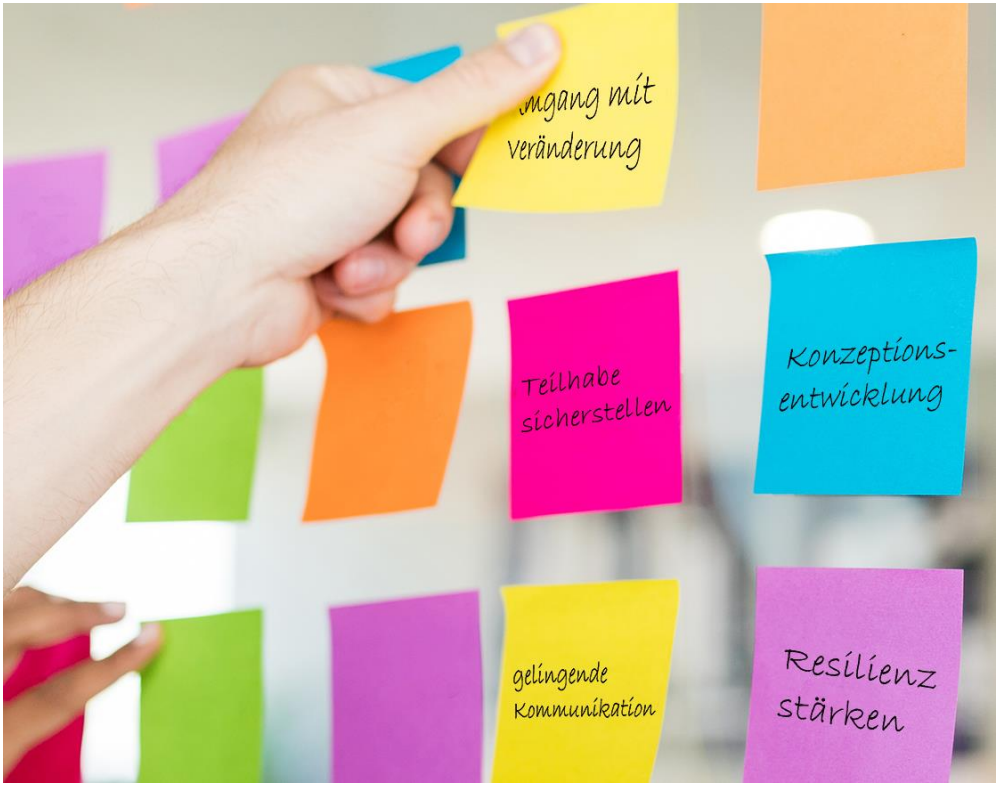
main-taunus-kreis

Für die Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Träger der Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis

Fortbildungsprogramm 2027



© AntonioDiaz – stock.adobe.com

Vorwort

Guten Tag,
wir freuen uns sehr, Ihnen unser Fortbildungsprogramm für die Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis für das Jahr 2027 zu präsentieren.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Qualität und Professionalität in den Einrichtungen des Main-Taunus-Kreises weiterentwickeln. Es ist uns ein Anliegen, Ihnen die Möglichkeit zu bieten, praxisnah und den aktuellen Anforderungen und Herausforderungen in der pädagogischen Praxis entsprechend in den Austausch zu gehen und neue Impulse für die eigene Arbeit mitzunehmen. Unser Fortbildungsprogramm bietet Ihnen Veranstaltungen zu verschiedensten Themenfeldern und für unterschiedliche Zielgruppen an. Bitte beachten Sie jeweils an wen sich unsere Veranstaltungen richten. Gerne können sich auch zwei Personen aus einer Einrichtung für Fortbildungen anmelden, um sich auszutauschen und das Wissen gemeinsam in die Einrichtung zu tragen. Bitte beachten Sie dazu die jeweilige Ausschreibung.

Die angebotenen Fortbildungen sind für Sie kostenfrei. Die Verpflegung und Getränke sind selbst zu organisieren.

Bei Interesse an einer oder mehreren Veranstaltungen füllen Sie bitte das digitale Anmeldeformular im Pdf aus und senden es per E-Mail an uns. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Am besten erreichen uns Ihre Fragen per E-Mail:
Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org

Wir hoffen, dass wir Sie für unser Programm begeistern können und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre pädagogische Fachberatung für Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis

Michaela Backes und Katharina van Wickeren

Das Fortbildungsangebot 2027

Für Pädagogische Fachkräfte und Leitungskräfte

- Inklusion in der Kita: Vielfalt als Bildungschance nutzen – Teilhabe sicherstellen
- Groß, kreativ und kurzweilig – Bilderbücher als Bilderbuchkino
- Kindliche Sexualität verstehen und begleiten
- Medienkompetenz und Suchtentwicklung – von Anfang an gut begleiten

Für Träger, Leitungskräfte und Pädagogische Fachkräfte

- Wir sind immer auf dem Weg – Konzeptionsentwicklung als Bereicherung für jede Kindertageseinrichtung: Chancen und Notwendigkeit

Für Pädagogische Fachkräfte

- Gelingende Kommunikation im Arbeitsalltag – Konflikte und Herausforderungen innerhalb eines Teams klären und konstruktiv lösen
- Resilienz-Workshop für Kita-Fachkräfte – reflektieren, ausprobieren, stärken
- Zeit für Reflexion – Praxis Dialog für Fachkräfte

Für Leitungskräfte

- Umgang mit Veränderungen
- Stellvertretende Kita-Leitung stärken – gemeinsam Verantwortung tragen
- Leitungscoaching
- Arbeitskreis für Stellvertretende Leitungen

Informationen

- Anmerkungen
- Pädagogische Fachberatung im Main-Taunus-Kreis
- Hinweis zum digitalen Anmeldeformular

Inklusion in der Kita: Vielfalt als Bildungschance nutzen – Teilhabe sicherstellen

In Kindertageseinrichtungen ist die Vielfalt einer Kindergruppe pädagogischer Alltag und viele Einrichtungen haben bereits Erfahrungen mit Integration von Kindern mit Behinderung. Der aktuelle Diskurs um den Begriff „Inklusion“ bringt nun erweiterte Anforderungen an die Einrichtungen mit sich: Kinder mit Behinderung, Kinder in schwierigen Lebenslagen und Kinder mit Entwicklungsproblemen haben ein Recht auf bedingungslose Teilhabe und angemessene Förderung für ihre Entwicklung und Bildung im Rahmen des allgemeinen Bildungssystems – also auch in Kindertageseinrichtungen.

Inhalte der Fortbildung:

- Grundlagen inklusiver Pädagogik für Kindertageseinrichtungen
- Fachwissen über Behinderung und Entwicklungsgefährdungen von Kindern
- Ganzheitliche Förderung im Rahmen heterogener Gruppen und die Unterstützung von Teilhabe aller Kinder
- praxistaugliche Handlungsstrategien und Planungen von Bildungsprozessen in inklusiven / heterogenen Gruppen
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern von Kindern mit Behinderung und besonderen Bedingungen des Aufwachsens, Auseinandersetzung aller Eltern mit Inklusion
- Unterstützungsstrukturen und multiprofessionelle Zusammenarbeit nutzen und sichern.

Methoden:

Inklusion beginnt damit, über sich selbst nachzudenken. Inklusion braucht aber auch Fachwissen und praxistaugliche Methoden. Deshalb gibt es in der Fortbildung:

- Fachliche Inputs
- Reflexion und kollegialen Austausch
- Methodisches Handwerkszeug für die Praxis

Referentin Ursel Heinze Diplom-Pädagogin, Freie Fortbildungsreferentin **Ort** Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	**Zielgruppe** Pädagogische Fachkräfte Leitungskräfte	**Termine** 23.02.2027 24.02.2027 jeweils von 09:00 - 15:30 Uhr

Groß, kreativ und kurzweilig - Bilderbücher als Bilderbuchkino

Sie kennen das vielleicht - viele Kinder möchten beim Vorlesen mit dabei sein, aber keiner kann die Illustrationen so richtig gut sehen. Wie wäre es, wenn alle zusammen das Bilderbuch als Bilderbuchkino genießen? Etliche Verlage und professionelle Anbieter haben jede Menge unterschiedliche Geschichten in diesem Format im Angebot. So können Sie Spaß und literarische Bildung in Zukunft perfekt kombinieren!

Inhalte der Fortbildung:

- Wir lernen ganz unterschiedliche Bilderbuchkinos kennen
- Was kann man darüber hinaus literaturpädagogisch mit den Kindern erleben?
- Welche kreativen Möglichkeiten gibt es noch, um die Beschäftigung mit dem Bilderbuchkino zu vertiefen?
- Ein Erlebnis für alle, mit dem sie die Sprachentwicklung fördern können.
- Welche Verlage bieten Passendes an - auch mehrsprachig!
- Katja Gehrmann, Jörg Mühle oder Antje Damm - finden Sie ihre Lieblingsillustratorinnen
- Popcorn, selbstgemachte Eintrittskarten und andere gute Ideen - so könnte das Bilderbuchkino fester Bestandteil kultureller Bildung in ihrer Einrichtung werden.

Ich freue mich auf einen Tag mit Ihnen und den Austausch über Bilderbuchkinos und herausragende Geschichten, die Kinder und Erwachsene faszinieren!

Referentin	**Zielgruppe**	**Termin**
Antje Ehmann M. A., Fachjournalistin für Kinderliteratur	Pädagogische Fachkräfte Leitungskräfte	07.04.2027 von 11:30 - 15:30 Uhr
Ort Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim		

Kindliche Sexualität verstehen und begleiten

Seit Sigmund Freud vor über 100 Jahren seine revolutionären und umstrittenen Thesen zur kindlichen Sexualität vorstellte, bewegt dieses Thema Fachkräfte und Eltern gleichermaßen. Dabei brach seine Grundannahme mit einem christlich geprägten Bild: Kinder sind von Geburt an sexuelle Wesen und haben sexuelle Triebe. Auch heute noch wird der Umgang mit kindlicher Sexualität im Institutionskontext rege diskutiert. Wie können wir als Pädagoginnen und Pädagogen professionell und zeitgemäß damit umgehen? Die Fortbildung "Kindliche Sexualität " greift dieses Thema auf und bietet einen geschützten Raum zur Reflexion. Wir beleuchten die historische Entwicklung von Freuds provokanten Ansätzen bis zu modernen entwicklungspsychologischen Erkenntnissen.

Neben der theoretischen Heranführung stehen praktische Fragen im Vordergrund: Wie können Schutzräume für Kinder im Kindergartenalltag implementiert werden und Grenzverletzungen dabei reduziert? Welche Rolle spielen unsere eigenen Affekte in der professionellen Rolle? Wie moderieren wir als Einrichtung die emotionalen Reaktionen der Eltern? Wie unterscheidet sich kindliche Sexualität von der Sexualität Erwachsener und wie grenzen sich beide von Sexualisierter Gewalt ab? Wir erarbeiten Strategien für eine konstruktive Arbeit mit Kindern und Eltern in diesem sensiblen Bereich und reflektieren, wie wir kompetent und einfühlsam mit kindlicher Neugier umgehen können. Neben Austausch mit Kolleginnen und Kollegen entwickeln wir gemeinsam Ansätze, wie Sie fachlich fundiert und souverän auf Situationen im Kindergarten reagieren und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern gestalten können.

Referent	**Zielgruppe**	**Termin**
Paul Lojko Erziehungswissenschaftler B.A., Systemischer Berater (DGSF), Mitarbeiter Beratungszentrum Caritas Taunus	Pädagogische Fachkräfte Leitungskräfte	17.02.2027 von 09:30 - 16:00 Uhr
Ort Caritasverband Taunus e.V. Beratungszentrum Main-Taunus Grabenstraße 40, 65439 Flörsheim		

Medienkompetenz und Suchtentwicklung- von Anfang an gut begleiten

Vom Kindergarten bis zum Schuleintritt: Was brauchen Kinder für einen gesunden Umgang mit Medien? Medien gehören heute selbstverständlich zum Alltag von Kindern. Bereits im Kindergartenalter werden wichtige Grundlagen für den späteren Umgang mit digitalen Medien, Konsum und mögliche Suchtentwicklung gelegt.

In dieser Veranstaltung geht es darum:

- wie sich Medienkompetenz bereits im frühen Kindesalter entwickelt
- welche Chancen und Risiken digitale Medien für Kinder mit sich bringen
- wie ein problematischer Medienkonsum entstehen kann
- welche Bedeutung frühe Erfahrungen und Gewohnheiten für die Entwicklung haben und
- wie Eltern und pädagogische Fachkräfte Kinder zu einem selbstbestimmten und gesunden Medienumgang begleiten können

Denn Prävention beginnt früh- und kann Kinder auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Umgang mit Medien und Konsum ein Leben lang stärken.

Referentin	**Zielgruppe**	**Termin**
Dr. Wiebke Stahlenberg- Schultheiß Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialarbeiterin, Sozialtherapeutin (FPI), Systemische Beraterin nach FriDa Mitarbeiterin Beratungszentrum Caritas Taunus **Ort** Caritasverband Taunus e.V. Beratungszentrum Main-Taunus Grabenstraße 40, 65439 Flörsheim	Pädagogische Fachkräfte Leitungskräfte	19.02.2027 von 09:30 - 11:30 Uhr

Wir sind immer auf dem Weg – Konzeptions-entwicklung als Bereicherung für jede Kindertages-einrichtung: Chancen und Notwendigkeit

Eine pädagogische Konzeption gehört zu jeder Kindertageseinrichtung und bietet trotz gesetzlicher Vorgaben Gestaltungsmöglichkeiten für ihr individuelles Profil. Sie ist Aushängeschild der Einrichtung, Informationsmöglichkeit für Eltern und Andere und Handlungsleitfaden für die pädagogischen Fachkräfte.

In einem gemeinsamen Prozess gestalten und reflektieren Sie Ihre pädagogische Arbeit, entwickeln als Team eine individuelle Haltung und verschriftlichen, was Sie als Kindertageseinrichtung besonders macht. Die Auseinandersetzung bietet Chancen, als Team gemeinsam Prozesse zu durchleben und das Fundament der eigenen Arbeit zu stärken.

In dieser Veranstaltung geht es um:

- Das Kennenlernen der gesetzlichen Vorgaben
- Die Arbeit mit dem aktuellen Wegweiser zur Erstellung einer pädagogischen Konzeption für die Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis
- Einen exemplarischen, inhaltlichen Austausch zu einzelnen Kernbereichen einer pädagogischen Konzeption
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Konzeption als gesetzlicher Auftrag
- Ihre Fragen zur Konzeptionsentwicklung
- Einen träger- und einrichtungsübergreifenden Austausch

Moderation	**Zielgruppe**	**Termin**
Katharina van Wickeren und Michaela Backes Fachberaterinnen für Kitas im MTK	Träger Leitungskräfte Pädagogische Fachkräfte	28.01.2027 von 09:00 - 12:30 Uhr
Ort Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim		

Gelingende Kommunikation im Arbeitsalltag - Konflikte und Herausforderungen innerhalb eines Teams klären und konstruktiv lösen

Lernziele:

Die Herausforderung Konflikte frühzeitig zu erkennen, sich in der Kommunikation mit dem Team klar und wertschätzend auszudrücken und gemeinsam faire Lösungen im Sinne aller zu erarbeiten, sind wesentliche Inhalte im Kita-Arbeitsalltag.

In diesem Workshop bekommen Sie einen Einblick in die Theorie und Wirksamkeit von Kommunikation und Konflikten mit dem Gegenüber und erwerben darauf aufbauend Methoden zur Gesprächsführung sowie Coachingtools anhand von Übungen. So bleibt das Team stark und die Arbeit macht Freude.

Inhalte:

Einführung in die Theorie von Coaching

- Kommunikationsgrundlagen und -techniken
- Konflikte im Team erkennen
- Rhetorik und Feedback
- Konfliktgespräche führen
- Umgang in Akutsituationen: Grenzen setzen, Zeit verschaffen
- Eigenen Standpunkt vertreten: Wie spreche ich etwas an?
- Wie können Lösungen gefunden werden?
- Raum für Fragen und Anliegen

Übungen und Methoden

- Reflexion früherer Herausforderungen und Erfolge in der Kommunikation und Interaktion im Team
- Vorstellung unterschiedlicher Methoden und Werkzeuge
- Anwendung einzelner Methoden und Werkzeuge in Übungen
- Diskussion und Ausblick

Referentin Sandra Kutzli Coach und Supervisorin (M.A.), Kulturanthropologin, NF Psychologie (B.A.), NLP-Practitioner (DVNLP), Mitglied der Deutsche Gesellschaft für Supervision (DGSv) **Ort** Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	**Zielgruppe** Pädagogische Fachkräfte	**Termine** 19.01.2027 16.02.2027 jeweils von 09:00 - 15:30 Uhr

Resilienz-Workshop für Kita-Fachkräfte – reflektieren, ausprobieren, stärken

Der Arbeitsalltag in Kindertageseinrichtungen ist vielfältig, lebendig und anspruchsvoll und kann die eigenen Ressourcen stark beanspruchen. Die vierteilige Workshopreihe lädt dazu ein, die eigene Widerstandskraft in den Blick zu nehmen. Sie richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die sich aktiv mit Resilienz und folgenden Themenschwerpunkten reflexiv beschäftigen wollen:

- Resilienz als erlernbare Kompetenz
- Stress(symptome) verstehen und regulieren
- Ressourcen erkennen und stärken
- Selbstfürsorge und Selbstwirksamkeit fördern

Als konstante Gruppe treffen wir uns an vier Terminen. Im Mittelpunkt stehen keine langen Vorträge, sondern kurze Fach-Inputs, die dann in die Reflexionsphase überleiten. Zwischen den einzelnen Terminen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, neue Impulse im Alltag zu erproben und ihre Erfahrungen in die Workshop-Gruppe einzubringen.

Hinweis: Diese Workshopreihe ist kein Training mit Patentlösungen. Sie ist eine Einladung die eigene Widerstandsfähigkeit in den Blick zu nehmen. Die Veranstaltung lebt von der aktiven Mitarbeit, der Bereitschaft zur Selbstreflexion und des Ausprobierens sowie vom gegenseitigen Austausch in der Gruppe.

Eine Anmeldung einer Person für diese Veranstaltung und den Praxis-Dialog ist nicht möglich.

Referentin	**Zielgruppe**	**Termine**
Bianca Knierim Diplom-Pädagogin, Systemischer Coach, SOS Trainerin N. Kati Bohnet **Ort** Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Pädagogische Fachkräfte	03.03.2027 05.05.2027 18.08.2027 20.10.2027 jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr

Zeit für Reflexion – Praxis-Dialog für Fachkräfte

Dieser Praxis-Dialog zielt darauf ab, Sie bei der Bewältigung beruflicher Herausforderungen zu unterstützen und die eigenen Handlungskompetenzen zu erweitern. In vertrauensvoller Atmosphäre können Sie berufliche Anliegen, Ideen und Fallbesprechungen zur Reflexion bzw. zur Aufarbeitung und Klärung einbringen. Leitgedanke hierbei ist vom Erfahrungsschatz der Gruppe zu partizipieren und ko-konstruktives Lernen in der Gruppe zu erleben. Kurze relevante Fachinputs können bei Bedarf die Treffen ergänzen.

Als konstante Gruppe treffen wir uns an vier Terminen. Das Auftakttreffen am 03.03.2027 dient dem gegenseitigen Kennenlernen und der gemeinsamen Rahmung der Folge-Treffen.

Hinweis: Dieser Praxis-Dialog lebt von Ihren Themen, einem aktiven Prozess und einem vertrauensvollen Rahmen. Deshalb bitten wir Sie, sich nur zu dieser Veranstaltung anzumelden, wenn Sie an allen vier Terminen teilnehmen möchten und können. Sollten Sie einmal verhindert sein, ist es nicht möglich, den Platz an eine andere Person weiterzugeben.

Für diese Veranstaltung ist pro Kita nur eine Anmeldung möglich. Eine Anmeldung einer Person für diese Veranstaltung und den Resilienz-Workshop ist nicht möglich.

Referentin	**Zielgruppe**	**Termine**
Bianca Knierim Diplom-Pädagogin, Systemischer Coach, SOS Trainerin N. Kati Bohnet **Ort** Landratsamt, Raum E. 146 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Pädagogische Fachkräfte	03.03.2027 05.05.2027 18.08.2027 20.10.2027 jeweils von 13:00 - 15:00 Uhr

Umgang mit Veränderungen

Veränderung gehört zum Leitungsalltag. Manches stoßen Sie selbst an, anderes kommt von außen auf Sie zu. In beiden Fällen stellt sich die Frage, wie Sie einen guten Weg finden und Ihr Team dabei mitgeht. Dieses Seminar gibt Ihnen ein klares Bild davon, was eine Veränderung in Ihnen und in Ihrem Team auslösen kann. Zugleich erfahren Sie, was zugleich Halt geben und wie zieldienliche Kommunikation in Veränderung den Unterschied machen kann. Sie arbeiten an einem eigenen aktuellen Anliegen und gehen mit einem konkreten nächsten Schritt für Ihren Alltag nach Hause.

In diesem Seminar erfahren Sie:

- wie Sie handlungsfähig bleiben, wenn vieles in Bewegung ist
- wie Sie für sich selbst Klarheit gewinnen, wenn Veränderungen anstehen oder bereits laufen
- wie Sie Ihr Team sicher und klar durch eine Veränderung führen
- wie Sie den ersten Schritt finden, der Sie wirklich ins Handeln bringt
- wie Sie dranbleiben, auch wenn der Alltag Sie wieder einholt

Referentin	**Zielgruppe**	**Termin**
Claudia Wenhardt Team- und Organisationsentwicklerin, Trainerin & Coach **Ort** Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Leitungen	27.04.2027 von 09:00 - 15:30 Uhr

Stellvertretende Kita-Leitung stärken– gemeinsam Verantwortung tragen

Die Rolle der stellvertretenden Kita-Leitung ist vielfältig, anspruchsvoll und von großer Bedeutung für den Erfolg einer Einrichtung. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Leitung und Stellvertretung schafft Stabilität, fördert die Teamkultur und sichert die Handlungsfähigkeit der Kita – insbesondere in Zeiten besonderer Herausforderungen.

In dieser Fortbildung setzen sich stellvertretende Kita-Leitungen mit ihrer Rolle, ihren Aufgaben und ihren Gestaltungsmöglichkeiten auseinander. Gemeinsam werden Wege entwickelt, wie eine gelingende Kommunikation zwischen Leitung und Stellvertretung aufgebaut und gepflegt werden kann. Dabei stehen gegenseitige Erwartungen, gemeinsame Zielsetzungen sowie ein klares Rollenverständnis im Mittelpunkt.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Umgang mit unausgesprochenen Themen und Spannungen im Leitungsalltag. Die Teilnehmenden erhalten Impulse und Methoden, um schwierige Themen konstruktiv anzusprechen, Missverständnisse zu vermeiden und ihre Position in Gesprächen selbstbewusst zu vertreten. Besondere Aufmerksamkeit gilt Situationen, in denen die Kita-Leitung unerwartet und über einen längeren Zeitraum ausfällt. Was bedeutet es, von heute auf morgen die Verantwortung für die gesamte Einrichtung zu übernehmen? Welche organisatorischen, kommunikativen und persönlichen Herausforderungen entstehen dabei? Wie kann die Stellvertretung Sicherheit gewinnen und handlungsfähig bleiben?

Inhalte der Fortbildung:

- Gelingende Kommunikation zwischen Leitung und Stellvertretung gestalten
- Rollen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten klären
- Gemeinsame Ziele entwickeln und erfolgreich umsetzen
- Herausforderungen im Leitungsalltag partnerschaftlich meistern
- Unausgesprochene Themen erkennen und konstruktiv ansprechen
- Die eigene Position und Handlungssicherheit stärken
- Führung in Vertretungssituationen souverän gestalten
- Handlungsstrategien für den plötzlichen Ausfall der Kita-Leitung entwickeln

Ziel der Fortbildung:

Die Teilnehmenden stärken ihre Kommunikations- und Führungskompetenzen, gewinnen Sicherheit in ihrer Rolle als Stellvertretung und entwickeln konkrete Strategien für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Kita-Leitung sowie für die Übernahme von Führungsverantwortung in Vertretungssituationen.

Referentin	**Zielgruppe**	**Termine**
Birgitt Deutschmann Coach, Supervisorin DGSv, Organisationsberaterin [M.A.], Dipl. Sozialarbeiterin, BEP-Multiplikatorin **Ort** Landratsamt, Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Stellvertretende Leitungen	01.11.2027 von 08:00 - 14:00 Uhr 02.11.2027 von 08:30 - 15:30 Uhr

Leitungscoaching

Im Leitungscoaching geht es um fachlichen Austausch, Kollegiale Beratung und das Teilen von Erfahrungen und Informationen. Das Leitungscoaching findet in einer konstanten Gruppe von Leitungskräften statt. Gemeinsam in der Gruppe wird je nach Interesse und individuellem Bedarf entschieden, wie das Treffen abläuft.

Ziel ist es, in einer vertrauensvollen Arbeitsatmosphäre eigene Ideen, Fragen und Anliegen einzubringen und von den Erfahrungen und der Unterstützung der Gesamtgruppe zu profitieren.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, melden Sie sich gerne an. Gegebenenfalls werden Sie zunächst auf die Warteliste aufgenommen, bis ein Platz in der bereits bestehenden Gruppe frei wird.

Moderation	**Zielgruppe**	**Termine**
Katharina van Wickeren Kindheitspädagogin M.A. Fachberaterin für Kitas im MTK **Ort** Landratsamt, Raum E. 146 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Leitungen	18.02.2027 29.04.2027 10.06.2027 19.08.2027 28.10.2027 02.12.2027 jeweils von 09:30 - 11:30 Uhr

Arbeitskreis für Stellvertretende Leitungen

Stellvertretende Leitungen in Kitas befinden sich in einem permanenten Spannungsfeld. Sie sind nicht nur Teammitglied, sondern übernehmen auch Leitungsaufgaben und tragen die ganze Verantwortung, wenn Ihre Leitung abwesend ist. Insofern bringt diese Rolle eine besondere Herausforderung mit sich und fordert ein hohes Maß an Professionalität.

Der Arbeitskreis gibt den stellvertretenden Kita-Leitungen die Möglichkeit, ihre Doppelrolle zu reflektieren und sich mit Herausforderungen auseinanderzusetzen.

Ein intensiver Austausch mit Stellvertretungen aus anderen Einrichtungen eröffnet Zeit und Raum für die Praxisreflexion, um eigene Fragestellungen und Probleme zu erarbeiten, sich gegenseitig zu vernetzen, neue Impulse zu erhalten und sich gemeinsam in dieser Position zu stärken.

Moderation	**Zielgruppe**	**Termine**
Michaela Backes Erzieherin, staatlich anerkannte Kindheitspädagogin M.A Fachberaterin für Kitas im MTK **Ort** Landratsamt, Raum E. 146 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	Stellvertretende Leitungen	02.02.2027 20.04.2027 17.06.2027 24.08.2027 19.10.2027 30.11.2027 jeweils von 09:30 - 11:30 Uhr

Anmerkungen

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bitte nutzen Sie das digitale Anmeldeformular und senden die Anmeldung per E-Mail an: Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org

Das Anmeldeformular ist unter diesem Link herunterzuladen:
www.mtk.org/informationen-fuer-kindertageseinrichtungen

Bitte achten Sie darauf, dass das Formular korrekt und vollständig ausgefüllt ist. Ihre Anmeldung ist erst sicher, wenn Sie von uns eine Bestätigung per E-Mail erhalten haben. Sollten Sie unsicher über Ihren Anmeldestatus sein, erreicht uns Ihre Rückfrage gerne per E-Mail.

Warteliste

Die Anzahl der Teilnehmenden in den Fortbildungen ist begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze vorhanden sind, erhalten Sie einen Platz auf der Warteliste und eine Bestätigung darüber. Bei der Anmeldung zählt grundsätzlich der Zeitpunkt des Einganges bei uns.

Abmeldung

Eine Abmeldung zu einer Veranstaltung ist uns schriftlich und so früh wie möglich einzureichen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir bei Nichtteilnahme um schnellstmögliche Mitteilung. Es ist uns nicht möglich am Tag der Fortbildung noch Nachrücker zu informieren.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Organisation der Fortbildungsveranstaltung verarbeitet und für 2 Jahre gespeichert. Es erfolgt eine Weitergabe der Teilnehmerliste an die Fortbildungsleitung zur Durchführung der Fortbildungsveranstaltung. Außerdem weisen wir darauf hin, dass Sie die folgenden Rechte haben: Art. 15, 16, 17, 18, 21 DSGVO

Teilnahmebescheinigung

Für Ihre Teilnahme erhalten Sie nach der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung mit Angabe der Unterrichtseinheiten. Sollten Sie kurzfristig nicht an der gesamten Fortbildungszeit teilnehmen, passen wir die Unterrichtseinheit auf der Teilnahmebescheinigung entsprechend der teilgenommenen Zeit an.

Verpflegung

Die Verpflegung und Getränke sind selbst zu organisieren und zu begleichen.

Pädagogische Fachberatung im Main-Taunus-Kreis

Für Ihre Fragen und Anmeldungen zum Fortbildungsprogramm erreichen Sie uns über die gemeinsame E-Mailadresse:

Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org

Für Anliegen von Fachkräften, Leitungen und Trägern zu inhaltlichen pädagogischen Fragen und der konzeptionellen Arbeit kontaktieren Sie uns gerne persönlich:

Katharina van Wickeren
Telefon: 06192/201-1649
E-Mail: Kita-Fachberatung@mtk.org

Frau van Wickeren ist zuständig für die Kommunen: Eppstein, Flörsheim, Hochheim, Hofheim, Sulzbach und Träger und Kitas der Glückskinder GmbH.

Michaela Backes
Telefon: 06192/201-1945
E-Mail: Kita-Fachberatung@mtk.org

Frau Backes ist zuständig für die Kommunen: Bad Soden, Kriftel, Eschborn, Hattersheim, Kelkheim, Liederbach, Schwalbach, Träger und Kitas des DRK Main-Taunus.

Hinweis zum digitalen Anmeldeformular

Für das Fortbildungsprogramm 2027 erfolgt die Anmeldung über das digitale Anmeldeformular.

Das Anmeldeformular ist unter diesem Link herunterzuladen:

www.mtk.org/informationen-fuer-kindertageseinrichtungen

Die Anmeldung ist ausschließlich per E-Mail einzureichen. Nutzen Sie dafür den rot umrahmten Button im unteren Teil des Anmeldeformulars.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org

main-taunus-kreis

Main-Taunus-Kreis
Amt für Schulen, Jugend und Kultur
Kitas und Tagespflege
Am Kreishaus 1 – 5
65719 Hofheim

Tel.: 06192 201-1945
oder 06192 201-1649
E-Mail: Kita-Fortbildungsprogramm
@mtk.org

www.mtk.org

/MainTaunusKreis
/Main-Taunus-Kreis
/main.taunus.kreis